



Branchenmapping Geografie

(Stand Mai 2020)

„Es ist nichts, was den geschulten Verstand mehr kultiviert und bildet, als Geographie.“

Immanuel Kant

Geograf*innen erforschen einerseits (in der physischen Geographie) die Beschaffenheit der Erdoberfläche, ihre Nutzung sowie ihre Bedeutung für den Menschen und andererseits (in der Anthropogeographie) die vielfältigen Interaktionen zwischen Menschen und dem umgebenden Raum. Sie analysieren Systemzusammenhänge, sammeln Daten, werten diese aus und erarbeiten Strategien für die räumliche Entwicklung von Mensch und Umwelt.

Den typischen Beruf für Geograf*innen gibt es nicht. Der Hauptgrund ist die Vielseitigkeit des Studiums und die große Anzahl an Spezialisierungsmöglichkeiten. Dennoch gibt es zumindest typische und gängige Berufe, in denen Geograf*innen keine Exoten sind. Die fachliche Breite von Geograf*innen ist dabei Chance und Herausforderung zugleich.

Tätigkeitsfelder | Branchen

Geograf*innen finden Einsatzbereiche im Öffentlichen Dienst, in der privaten Wirtschaft oder als Selbständige u. a. in:

- Umweltforschung
- Geoinformatik
- GIS-Anwendung (z. B. Planung, Katastrophenschutz, Kartographie, Rück-Versicherungen)
- Verkehrs- & Raumplanung
- Raum- Umweltplanung/ Umweltverträglichkeitsprüfung
- Stadtforschung
- Fremdenverkehr/Tourismus
- Energie und Immobilienwirtschaft
- Internationale Zusammenarbeit und Entwicklungszusammenarbeit, Entwicklungsplanung/-hilfe/-forschung,



- Bildungsbereich (Seiteneinstieg Lehrer*in, außerschulische (BNE) Angebote/ Umweltbildung)
- Naturschutz, Land- und Forstwirtschaft
- Öffentlichkeitsarbeit, Bibliotheken & Archive, Fach- & Schulbuchverlage
- Kommunal- & Politikberatung, Wirtschaftsförderung
- Unternehmensberatung
- Ver- und Entsorgung, Logistik
- Marktforschung
- Mineralölwirtschaft und chemische Industrie

Kenntnisse & Fähigkeiten | Berufseinstieg

Das Studium vermittelt Grundkenntnisse in Wirtschafts- & Sozialgeografie (einschl. Stadtforschung, Raum- & Mobilitätsplanung), Geoinformatik, Geoökologie, physische Geografie (Gestein, Relief, Boden sowie Klima, Wasser & Vegetation).

Für Geograf*innen ist häufig ein direkter Berufseinstieg möglich. Führungspositionen, spezialisierte Aufgabenstellungen oder Tätigkeiten in Wissenschaft, Forschung und Verwaltung erfordern oftmals im Anschluss an den Bachelorstudiengang ein Masterstudium sowie ggf. die Promotion. Für einen gelingenden Berufseinstieg von Vorteil und zu beachten:

- frühzeitig mit seinem Karrierewunsch auseinandersetzen (sich klarwerden, wo man hinmöchte)
- (Pflicht-) Praktikum zur Orientierung und zum Kontakte knüpfen nutzen
- Networking (Karrieremessen besuchen und Lebenslauf mitnehmen)
- Initiativbewerbungen an kleinere Firmen
- neugierig bleiben

Zusätzliche Kenntnisse, die über die Kernkompetenzen des Studiums hinausgehen, können das persönliche Profil schärfen und den Einstieg in das Berufsleben erleichtern, z. B.

- Programmierkenntnisse (Python, R, MatLab, ...)
- erweiterte EDV-Kenntnisse (zu erweiterten statistischen Auswertungsmethoden, im Umgang von Big Data, Datenbanksystemen, Grafiksoftware, Web-Anwendungen)



- Kenntnisse von geisteswissenschaftlichen Arbeitsmethoden (statistische Auswertung, Soziale Netzwerkanalyse, Befragung, Interviews, ...)
- Erfahrung im Journalismus/ Wissenschaftskommunikation
- spezielle Sprachkenntnisse (Spanisch, Französisch, Russisch, Chinesisch, Arabisch, ... ja nach Forschungs-/ Untersuchungsgebiet)
- Engagement in NGOs, Vereinen, etc. -> Erlernung von Softskills
- Fachpublikationen erstellen / Wissenschaftliche Dokumentation
- Lehr- & Vortragstätigkeit
- Projektmanagement
- Grundkenntnisse BWL/Recht
- Präsentationstechniken/Visualisierung von Ergebnissen
- fächerübergreifendes Denken
- Mitwirkung an der Organisation von Fachtagungen

Spezifische Stellenbörsen

Ejobs.de

VGDH

Jobverde.de

Green-energy-jobs.de

EPO

Rechnerphotovoltaik.de

Greenjobs.de

Mygeo

Stellenmarkt-umweltschutz.de

Nachhaltigejobs.de

geojobs.de

T5-karriereportal.de

Mygeo.info

gispoint.de

Alumni der Universität Leipzig des Fachs Geografie (u.a.)

Position	Unternehmen/Organisation
Wissenschaftlicher Mitarbeiter	Institut für Stadtentwicklung und Bauwirtschaft Universität Leipzig
Sachbearbeiterin Städtebauliche Planung	Stadtplanungsamt Stadt Leipzig
umweltfachliche Bauüberwacherin	DB Fahrwegdienste GmbH
Angebotsplanung	Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig
Technischer Angestellter	Stadt Leipzig / Verkehrs- und Tiefbauamt / Fachbereich Nahverkehr
Hauptreferentin Produktmanagement	VNG Handel & Vertrieb GmbH



Referentin Kompetenzfeld Analytik und IT	Energieforen Leipzig GmbH
Planerin Breitbandausbau	Höpfinger GmbH & Co. KG Dienstleistungen für Infrastruktur
Projektmitarbeiter	Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH
Water Quality Sampling Team Lead	Landeslabor Berlin-Brandenburg
Referentin für Verkehrsstationen und Projekte	Deutsche Bahn
Berater Breitband & Intelligente Netze (GIS/Geodaten)	TÜV Rheinland Consulting GmbH
Expert Network Slots / Schedules Analyst	DHL Hub Leipzig GmbH

Arbeitgeber konkret

[Stadt Leipzig](#)

[Umweltforschungszentrum UFZ](#)

[Mitteldeutscher Verkehrsverbund MDV](#)

[DB Regio](#)

[ORCHIS Umweltplanung](#)

[Leipziger Gruppe](#)

[Bundeswehr](#)

[DHL](#)

[Green Energie 3000](#)

[Landesamt für Vermessung & Geoinformation](#)

[klm-Architekten Leipzig GmbH](#)

[Dataport AdöR](#)

[Leibniz-Institut für Länderkunde](#)

[GIZ](#)

[Bundesamt für Naturschutz](#)

[Leipzig Tourismus Marketing GmbH](#)

Weitere Informationen

<https://geographie-dvag.de/>

<https://www.wila-arbeitsmarkt.de/blog/2015/05/06/jobs-f%C3%BCr-geographen/>

<https://berufenet.arbeitsagentur.de>

<https://www.uni-giessen.de/fbz/fb07/fachgebiete/geographie/studium/studberat/beruf>



Das sagen unsere Absolvent*innen



Florian Schmidtner

Teamleiter Akquise & Standortberatung, Invest Region Leipzig GmbH
Absolvent Wirtschafts- & Sozialgeographie (2016)

Was ist das Wichtigste, das Sie aus Ihrem Studium mitgenommen haben?

Gerade im Geographiestudium wurden wichtige Elemente im methodischen Arbeiten vermittelt, die in der späteren Berufswelt sehr hilfreich sind und das Einarbeiten in fremde Arbeitsgebiete deutlich erleichtern. Durch zahlreiche Präsentationen im Bachelor- und Masterstudium war es zudem möglich, sich notwendige Kommunikationskompetenzen anzueignen und diese direkt umzusetzen. Da auch gruppen- und projektbezogenes Arbeiten einen elementaren Baustein im Geographiestudium darstellen, war es notwendig, lösungsorientiert zu handeln und verschiedene Perspektiven zu berücksichtigen.

Welche Tipps würden Sie Geographie-Studierenden für einen erfolgreichen Berufseinstieg geben?

Aus meiner Sicht bietet das Geographiestudium alle Möglichkeiten, um gut vorbereitet und mit einem spezifischen Profil in die Berufswelt zu starten. Diese Möglichkeiten muss man aber auch nutzen. Je früher man **konkrete Berufsbilder** im Kopf hat, desto einfacher ist es, verschiedene **Kompetenzen in diesen Bereichen** auszubilden. Für mich persönlich war es relativ frühzeitig klar, dass mich die Bereiche Immobilienwirtschaft und Wirtschaftsförderung interessieren. Aus diesem Grund habe ich während des Studiums bestimmte **Themenschwerpunkte** gesetzt und **zusätzliche Kurse an anderen Instituten** belegt (z.B. Immobilienmanagement). Durch zahlreiche **Praktika** habe ich zudem versucht, frühzeitig **Berufserfahrung** zu sammeln, mein **Profil zu schärfen** und Wissenslücken zu schließen.

KONTAKT

Universität Leipzig, Career Service

Strohsackpassage, 3. Etage

Nikolaistraße 6–10

04109 Leipzig

Telefon: +49 341 97-30030

E-Mail: careerservice@uni-leipzig.de

www.uni-leipzig.de/careerservice

www.facebook.com/universitaet.leipzig.career.service